



Derbyfieber in Leipzig: Lok-Trainer verspricht Sieg aus der Reserve!

Trainer Jochen Seitz setzt auf die Stärke der Lok-Bank fürs Derby gegen Chemie. Ein weiteres ungeschlagenes Spiel steht bevor!

Vor der offiziellen Pressekonferenz passierte etwas Seltsames: Eine Flasche alkoholfreies Bier fiel vom Podium und zerbrach. Glaubt man dem Aberglauben, bringen Scherben Glück. Vielleicht ist das ein gutes Omen für das bevorstehende Derby zwischen dem FC Lok Leipzig und der BSG Chemie. Trainer Jochen Seitz setzt jedoch nicht auf Glück, sondern auf die Stärke seiner Ersatzbank.

Der FC Lok Leipzig geht mit viel Selbstvertrauen in das 112. Leipzig-Derby. Seitz ist überzeugt, dass die Bank eine entscheidende Rolle im Spielverlauf spielen wird. „Chemie wird hoch motiviert sein, so wie wir auch. Wir sind darauf erpicht, unsere Serie fortzusetzen. Ich glaube, dass wir dieses Spiel wieder von der Bank her entscheiden – ganz klar, so wie die letzten Spiele auch“, erklärte der Trainer. Laut ihm können die Ersatzspieler in der Drucksituation der letzten 20 Minuten entscheidend ins Spiel eingreifen und das Resultat sichern.

Starke Bank als Geheimwaffe

Die Lok-Bank steckt voller Potenzial. Unter den Auswechselspielern befinden sich Top-Spieler wie Djamal Ziane und Noel Eichinger, die immer wieder für frischen Wind sorgen können, wenn es darauf ankommt. Diese Stärke könnte der Schlüssel zum Erfolg im Derby sein.

Doch auch der Trainer von Chemie, Miroslav Jagatic, anerkennt die Formstärke der Lok. „Lok macht das gut, ist in einem richtigen Flow. Sie schwimmen auf einer Erfolgswelle, die wir auch wieder erreichen wollen. Das Derby sollte da der Anfang sein“, sagte Jagatic. Diese Einschätzung zeigt, dass die gesamte Liga die Stärke der Leipziger Mannschaft wahrnimmt.

Im Rückblick auf das letzte Derby im Mai, das mit 0:2 verloren ging, war Seitz damals noch nicht als Trainer eingesetzt. Er saß zusammen mit Sportchef Toni Wachsmuth auf der Tribüne und musste erkennen, dass Veränderungen nötig waren. Diese Erkenntnis brachte letztlich Erfolg: Der FC Lok Leipzig spielt seitdem zehn Spiele ohne Niederlage.

Ein weiteres Highlight am Sonntag wird die Unterstützung von rund 10.000 Fans sein, die ihr Team lautstark anfeuern wollen. Diese Kulisse kann nicht nur motivierend wirken, sondern auch den Druck auf die Gegner erhöhen.

Die Vorzeichen für das Derby könnten also besser nicht sein: Eine ungeschlagene Mannschaft, motivierte Spieler und eine starke Rückendeckung von der Bank. Es bleibt abzuwarten, ob diese Faktoren den entscheidenden Unterschied im Spiel ausmachen können. Für weitere Informationen, **siehe die aktuelle Berichterstattung auf www.bild.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at